Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

MICHAELSBOTE

April | Mai 2018

Auf dem Weg mit der

KIRCHGEMEINDE
ST. MICHAEL
DRESDEN-BÜHLAU

ZUEINANDER
ZU SICH SELBST
ZU GOTT

EINGELADEN

4 Osterfeuer | Gottesdienste

10 Haus- und Straßensammlung

11 TU-Bigband

12 zur Woche des Lebens
zum Anteilnehmen

19 95 Dinge, die Evangelische
mal gemacht haben sollten.

TEILNEHMEN

7 Gemeindefreizeit
Gemeindefest

8 Kinder- und Jugendgruppen
Konfirmanden | Senioren
Kirchenmusik

11 Pfadi- Entdeckertour

BERICHTET

13 aus dem Kirchenvorstand

15 über das Gemeindezentrum

16 über die Kinderbibeltage

17 über die JG-Rüstzeit

19 über die Konfifahrt

DANK

20 für die Kirchenreinigung

21 HUMOR

22 ANSCHRIFTEN
IMPRESSUM

23 KINDERSEITE

Liebe Gemeinde,

auf der Titelseite begrüßt Sie unser Leitbild, welches wir im Kirchenvorstand erarbeitet haben: ***„Mit der Kirchgemeinde St. Michael auf dem Weg: zueinander - zu sich selbst - zu Gott."*** Dies ist nur der erste Teil, die Überschrift sozusagen. Weiter heißt es: *„Wir möchten als Gemeinde ein Stück Heimat sein – geistliche und erlebte Heimat für viele Menschen mit ganz unterschiedlichen Bedürfnissen – für Jung und Alt, für Familien und Alleinstehende. Wir möchten keinen zurücklassen und die Gemeinde sehen. Wir möchten Menschen zu Jesus führen, in dem wir sie einbeziehen – im Miteinander."*

Anschließend wird's im Leitbild noch konkreter, wobei die Schwerpunkte immer wieder neu angepasst werden sollen: *„Als Gemeinde leben wir Glauben schon in vielen Kreisen, Gottesdiensten und Angeboten – vieles ist da und noch mehr möchten wir realisieren. So sehen wir für 2018/2019 verschiedene Schwerpunkte in der Gemeindearbeit, mit der wir 'Kirche als Heimat' für mehr Menschen erlebbar machen möchten:*

- stärkere Einbeziehung der Konfirmanden durch Einbindung in die Gottesdienste und Planung eines Konfirmandenpraktikums,

- Förderverein Kirchenmusik, Gründung und Aufnahme der Arbeit,

- sichtbare Werbung für ehrenamtliche Gemeindearbeit durch 'Ich helfe'-Karten.

Wir haben im Kirchenvorstand darüber nachgedacht, ob und wie wichtig es ist, uns ein Leitbild zu geben. Das Ergebnis haben Sie eben gelesen. Natürlich kommt es darauf an, es mit Leben zu füllen. Grundsätzlich bewahrt uns das Leitbild davor, alles zu wollen (denn *alles* ist bekanntlich *nichts*), und es schafft Klarheit, da ja jede und jeder seine eigene Vorstellung von gelingendem Gemeindeleben und Gemeindeaufbau hat.

Nun noch ein paar Gedanken zu den drei Schwerpunktsetzungen dieses und des nächsten Jahres: Eine wirklich große Zahl Konfirmand*innen (über 60 in den beiden Jahrgängen!) besucht regelmäßig die Konfi-Stunden, die Gottesdienste u. a. Veranstaltungen. Wir sind uns bewusst, dass teilnehmen das eine ist, selber verantwortlich aktiv zu sein, noch einmal etwas anderes. Letzteres wollen wir ermöglichen - nicht nur durch den einmaligen Vorstellungsgottesdienst - sondern durch Übernahme von Aufgaben im Gottesdienst. Perspektivisch ist angedacht, alle Lebens- und Arbeitsbereiche unserer Gemeinde anzuschauen und aktive Beteiligung zu ermöglichen bzw. zu erwarten.

Förderverein Kirchenmusik: Zur Gründung dieses wurde im letzten Michaelsboten und bei der Gemeindeversammlung Anfang Februar aufgerufen. Viele sind diesem Ruf gefolgt. Vielen Dank dafür! In nächsten Michaelsboten werden Sie genauer erfahren, wie die Mitgliedsmodalitäten sind. Dieser Verein sei Ihnen zur Fürbitte anbefohlen und der Beitritt nahegelegt, wenn Ihnen eine lebendige Kirchenmusik in unserer Gemeinde wichtig ist.

Als Drittes möchten wir möglichst viele Gemeindeglieder am aktiven Gemeindeleben beteiligen. Dazu wird es demnächst „Ich helfe"-Karten geben, die an verschiedenen Stellen innerhalb unserer Gemeinde zum Mitnehmen ausliegen. Je Kartenmotiv wird für einen anderen Bereich geworben, in welchem man sich ehrenamtlich einbringen kann. Lassen Sie sich überraschen, wie vielfältig die Lebens- und Arbeitsbereiche sind, in denen Sie mitgestalten können.

Im Ganzen sei Ihnen unsere Kirchgemeinde ans Herz gelegt. Bitte beten Sie für einen gelingenden Gemeindeaufbau und bringen Sie sich dort ein, wo Ihr Herz besonders schwingt.

Eine gesegnete Osterzeit wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Ulf Döring

zur Feier der Osternacht

In gewohnter Weise laden die Pfadfinder und die Junge Gemeinde zur Feier der Osternacht am Ostersonntag, 1. April, ein. Beginn ist um 6 Uhr mit dem Osterfeuer vor unserer Kirche. Danach sind Sie zu einer besonderen Stunde in die Kirche eingeladen, um die Auferstehung Jesu zu feiern. Das anschließende gemeinsame Frühstück im Pfarrhaus wird den Morgen abrunden. Bitte bringen Sie, sofern möglich, einen kleinen Beitrag für das Buffet mit! Wir freuen uns auf Ihr Kommen! *Ralph Moses*

Grafik: Pfeffer

1. April | Ostersonntag

6:00 Uhr **Osternachtsfeueraktion** *Ralph Moses, Junge Gemeinde und Pfadfinder*

9:30 Uhr **Familienfestgottesdienst *mit Taufgedächtnis*** *Pfarrer Ulf Döring*

2. April | Ostermontag | **St. Michaelskirche**

10:00 Uhr **Regionalgottesdienst** *Pfarrer Ulf Döring*

8. April | Quasimodogeniti

11:00 Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer i. R. G. Beyer*

13. April | Freitag

18:30 Uhr **Taizé-Andacht** eine schlichte Form, zu beten, zu singen und zu meditieren mit einer kurzen Schriftauslegung *Peter Killian*

15. April | Miserikordias Domini
9:30 Uhr **Bläsergottesdienst** zur Jahreslosung 2018 *Prädikant Friedhard Förster*

21. April | Samstag
17:00 Uhr **Feier** des **Heiligen Abendmahls**
mit den Konfirmand*innen und ihren Familien *Pfarrer Ulf Döring*

22. April | Jubilate
10:00 Uhr **Konfirmationsgottesdienst** Gruppe eins *Pfarrer Ulf Döring*

28. April | Samstag
19:30 Uhr **Konzert** der TU-BigBand

29. April | Kantate
10:00 Uhr **Konfirmationsgottesdienst** Gruppe zwei *Pfarrer Ulf Döring*

6. Mai | Rogate
10:00 Uhr **Gottesdienst zum Taufsonntag *mit Taufgedächtnis***
Pfarrer Ulf Döring, Gemeindepädagoge Ralph Moses
anschließend ***Kirchencafé***

10. Mai | Christi Himmelfahrt | **Ruheheim Hegereiterstraße**
zusammen mit der Kirchgemeinde Bad Weißer Hirsch
Bei schlechtem Wetter in der Kirche. Dann läuten 9.00 Uhr die Glocken.

10:00 Uhr **Freiluftgottesdienst** *Pfarrer Ulf Döring*

13. Mai | Exaudi
11:00 Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer Ulf Döring*

20. Mai | Pfingstsonntag
9:30 Uhr **Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl** *Pfarrer Ulf Döring*

21. Mai | Pfingstmontag | ***ev. - luth. Kirche Schönfeld***
10:00 Uhr **Regionalgottesdienst** *Prädikant Friedhard Förster*

25. Mai | Freitag
18:30 Uhr **Taizé-Andacht** *eine schlichte Form, zu beten, zu singen und zu meditieren mit einer kurzen Schriftauslegung* *Peter Killian*

27. Mai | Trinitatis
9:30 Uhr **Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl** *Pfarrer Ulf Döring*

3. Juni | 1. Sonntag nach Trinitatis | **Kindergarten Hasenkuhle**
10:00 Uhr **Gottesdienst** *Gemeindepädagoge Ralph Moses*

10. Juni | 2. Sonntag nach Trinitatis
10:00 Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer Ulf Döring*
Singspiel „Bileam und die gottesfürchtige Esel" *Kantorin Sabine Döring*

Während der Predigt sind die Kinder herzlich zum **Kindergottesdienst in den Pfarrsaal** eingeladen.

Im **April** ***dreht sich alles um Jona***
und
bis **Mitte Mai** ***stehen, gehen, singen, beten und unterhalten wir uns unter Gottes gutem Segen***
und
bis **Mitte Juni** ***geht es um Pfingsten und dessen Folgen.***

Zu den **Gottesdiensten** und anderen **Gemeindeveranstaltungen** bieten wir einen **kostenlosen Fahrdienst** an. Die Organisation und Koordinierung liegt bei Frau **Uta Ifland**. Bitte **bei Bedarf** rechtzeitig 03 51 **. 4 60 56 25** anrufen.

Gemeindefreizeit – gemeinsam planen und verbringen

Ein Wochenende mit Familien und Singles, mit Jungen und Alten – das ist unsere **Gemeindefreizeit 2018**!
Vom **14. bis 16. September** ist es wieder soweit, dass wir uns ins schöne Selbstversorgerhaus zur Grabentour an die Bobritzsch nördlich von Freiberg aufmachen.
Wer Interesse hat, das Wochenende thematisch mit an zu denken und die **Fahrt mit vorzubereiten**, ist herzlich am **Dienstag, 17. April, 20:00** Uhr ins **Pfarrhaus** eingeladen.

Bitte vormerken und schon jetzt mitmachen
Sonntag | **26. August** | **Gemeindefest 2018**

"Erfrischung gefällig?"

So lautet das **Motto** unseres **Gemeindefestes**, welches wir am **26. August** als die **drei Schwesterkirchgemeinden** Schönfeld/Weißig, Bühlau und Weißer Hirsch feiern wollen.
Diesmal findet es auf dem kleinen aber feinen Gelände des Weißen Hirsches statt. Es wird eng, aber das stärkt hoffentlich unsere Gemeinschaft!
Damit es ein gutes "Gemeinsames" werden kann, wünschen wir uns, dass viele Ehrenamtliche aus allen Gemeinden sich in unterschiedlichster Weise beteiligen.
Vor den Sommerferien werden wir Listen in den Gemeinden auslegen und bitten Sie, sich darin einzutragen. Vom Auf- und Abbau, über Kuchen backen, Küchendienst, Spielbegleitung gibt es viel zu tun, denn wir wollen auch viel Schönes erleben!

Ein besonderer Akzent soll ein **Fotowettbewerb** sein. Wir laden alle Interessierten ein, bis zu den Sommerferien Ende Juni Ihre schönsten selbst fotografierten "Wassermotive" an *pfarrer.doering@t-online.de* zu schicken. Alles, was irgendwie mit Wasser zu tun hat, ist willkommen. Diese Fotos wollen wir gegebenenfalls für eine Bildpräsentation, Postkarten oder ein Plakat weiterverwenden.
Sollten Sie Ideen oder Anregungen für unser Gemeindefest haben, melden Sie sich einfach bei mir
Pfarrerin Katrin Wunderwald
Fon: 03 51 . 268 38 30

Wir freuen uns auf Sie!
Im Namen des Vorbereitungsteams

Eltern–Kind–Kreis

Dienstag | **17. April** | **15. Mai** | **9:30** bis 11:00 Uhr | **Pfarrsaal**

Kinder- und Jugendgruppen | ***Rossendorfer Str. 108 - ehemals „Stocks- Laden" -***
- wenn nichts anderes angegeben ist.

dienstags

15:00 Uhr bis 16:30 Uhr — **Pfadfinder** - ***Klassen 5 - 7***
Ganztagsangebot über das Gymnasium Dresden-Bühlau

17:30 Uhr bis 19:00 Uhr
gerade *Kalender****woche*** — **Jungenschar** - ***Klasse 4 - 7***
ungeraden *Kalender****woche*** — **Teestunde / offener Treff** - ***Jugendliche ab Klasse 8***

mittwochs

13:45 Uhr bis 14:30 Uhr — **Körnerbande** | Christenlehre - ***Klassen 1 + 2***
Hort der 61. Grundschule

16:00 Uhr bis 17.00 Uhr — **Körnerbande** | Christenlehre - ***Klassen 1 - 4***

freitags

15:00 Uhr bis 16:00 Uhr — **Pfadfinder** - ***Klassen 3 - 5***
16:00 Uhr bis 17:30 Uhr — **Pfadfinder** - ***Klassen 6 - 8***
17:30 Uhr bis 19:00 Uhr — **Pfadfinder** - ***ab Klasse 9***

16:30 Uhr bis 18:00 Uhr
gerade *Kalender****woche*** — **Mädchenschar** - ***Klassen 4 - 7*** | **Pfarrsaal**

Konfirmandenzeit *mit Pfarrer Ulf Döring* | **dienstags** | **16:00** und **17:20** Uhr | **Pfarrsaal**

Klasse 7 | ungerade Woche | **10.** und **24. April** | **8. Mai**

Klasse 8 | gerade Woche | **17. April** | **21. April** | Samstag
17:00 Uhr **gemeinsame Abendmahlsfeier**

Junge Gemeinde | **freitags** | **19:00** Uhr | **Rossendorfer Str. 108**

Bibelgespräch
der Landeskirchlichen Gemeinschaft

19:00 bis 20:00 Uhr | **Pfarrsaal** | Freitag
13. April | **4.** und **18. Mai**

Ökumene vor Ort - ***Frauenfrühstück auf dem Weißen Hirsch*** | **9:30** Uhr | Mittwoch

4. April | **St. Hubertus**
Bücherwelten *wer Lust hat bringt ein Lieblingsbuch mit und stellt es vor*

2. Mai | **Ev. Kirche**
Wünsch dir was! *wir erstellen den neuen Jahresplan*

6. Juni | **St. Hubertus**
Picknick in der Heide *Treff vor dem Gemeindehaus*

Für junge und ältere Senioren **14:30** Uhr | **Pfarrsaal** | Mittwoch

4. April ***Johann Sebastian Bach - Ein großer Musikerzähler*** *Friedrich Drechsler*
ehem. Rektor im Diakonenhaus

2. Mai ***Jerusalem - Gang durch eine wechselvolle Geschichte***
Pfarrer i. R. Dietmar Selunka

6. Juni ***Ausfahrt nach Kloster Buch***
Zusammen mit der Kirchgemeinde Bad Weißer Hirsch

Bibelgespräch | **16:00** Uhr

R. Frielingheim | Wachbergstr. 6 | Mittwoch | **18. April** | **16. Mai**

Ruheheim Bühlau | Hegereiterstr. 4 | Donnerstag | **19. April | 17. Mai**

Kirchenmusik

Spatzenchor *ab 4 Jahre*
mittwochs | **16:30** Uhr | **Pfarrsaal**

Vorkurrende *Vorschule ,1. und 2. Klasse*
donnerstags | **16:00** Uhr | **Pfarrsaal**

Kurrende *3. bis 8. Klasse*
donnerstags | **17:00** Uhr | **Pfarrsaal**

Instrumentalkreis
donnerstags | **18:00** Uhr | **Pfarrsaal**

Kantorei
donnerstags | **19:30** Uhr | **Pfarrsaal**

Gospelchor *- free gospel generation -*
montags | **18:00** bis 19:00 Uhr
St. Michaelskirche

Posaunenchor
montags | **19:30** Uhr
St. Michaelskirche | **Orgelempore**

Kurrende, Kinderorchester, Mädchen- und Jungenschar, Pfadfinder und Junge Gemeinde werden gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt und dem Staatsministerium für Soziales des Freistaates Sachen.

Haus- und Straßensammlung vom 4. bis 13. Mai 2018

Sehen, Handeln, Zeit verschenken! ***Ehrenamt wirkt.***

Ehrenamtliches Engagement als Ausdruck von Nächstenliebe gehört zu den Wurzeln der Diakonie. Von jeher spielen ehrenamtlich Mitarbeitende eine herausragende Rolle und schenken der Diakonie Gesichter und Hände.
Insgesamt ca. 9000 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer bereichern auf vielfältige Weise die Einrichtungen, Mitarbeitenden und insbesondere die Menschen, die in unseren diakonischen Einrichtungen begleitet und betreut werden. Sie engagieren sich u. a. in Alten- und Pflegeheimen, in Einrichtungen der Behindertenhilfe, in Kindertagesstätten, Kirchgemeinden, Krankenhäusern, in Besuchsdiensten oder bei der Bahnhofsmission. Freiwilligenzentralen der Diakonie in Sachsen helfen bei der Neugewinnung, Koordination und Begleitung von ehrenamtlich Mitarbeitenden und sorgen dafür, dass Interessen, Bereitschaft und Bedarfe zueinander finden. Um die Arbeit der Freiwilligenzentralen und einzelne Ehrenamts-Projekte weiterhin abzusichern, braucht es zusätzliche Finanzmittel. Denn deren Träger können ihren Bestand nicht allein ermöglichen. Mit der Haus- und Straßensammlung in diesem Frühjahr gibt die Diakonie Sachsen die nötige Hilfe.

Seniorenausfahrt nach Kloster Buch

Am **Mittwoch**, dem **6. Juni,** wollen wir gemeinsam als Kirchgemeinden Bad Weißer Hirsch und Bühlau auf Halbtagsfahrt gehen und das **Kloster Buch** in Mittelsachsen besuchen. Dort bekommen wir eine Führung, um etwas über das im 12. Jahrhundert gegründete Zisterzienserkloster „St. Marien“ zu erfahren, trinken im ehemaligen Klostergelände Kaffee und erleben eine besondere Kräuterführung.
Sie sind herzlich eingeladen! Gern können Sie Ihre Freundin oder Ihren Freund mitbringen. Der Preis von 33 Euro ist im Bus zu entrichten. In ihm befindet sich auch eine Toilette.
Abfahrt: 12:00 Uhr am Ullersdorfer Platz mit anschließendem Halt an der Hegereiter Straße und Haltestelle Plattleite jeweils stadteinwärts.
Gegen 19:00 Uhr werden wir voraussichtlich wieder zurück sein.
Anmeldung bis 16. Mai über die Pfarrämter: **Bad Weißer Hirsch** Fon: **268 31 73** und **Bühlau** Fon: **268 30 28**

Am **26. Mai** sind **alle Pfadfinder bis zur 5. Klasse** zu einer kleinen Pfadi-**Entdeckertour** eingeladen.
Gemeinsam werden wir am Vormittag mit der S-Bahn nach Bad Schandau fahren, wo ein Nationalparkexperte auf uns warten und uns durch die Sächsische Schweiz führen wird. Dort werden wir viel Spannendes erleben und einiges über den Nationalpark entdecken können!
Am späten Nachmittag werden wir wieder zurück in Bühlau sein. Um den

auf die Spuren des Nationalparks

Tag ausklingen zu lassen, werden wir noch am Lagerfeuer gemeinsam unser Abendbrot einnehmen.
Als anschließenden Höhepunkt werden manche Pfadfinder zum **Stammesabend,** zu dem übrigens **alle Bühlauer Pfadfinder** eingeladen sind, ihr **Versprechen ablegen** und **ihr Halstuch feierlich überreicht bekommen**. Wer mutig ist, darf noch zu einer Übernachtung im Zelt auf dem Kirchengelände bleiben.
Anmeldung und weitere Informationen erfolgen in den Gruppenstunden oder können bei Ralph Moses erfragt werden!

TU Bigband | Samstag | **28. April** | **19:30** Uhr | **St. Michaelskirche**

In dem von **Bertram Liskowsky dirigiertem Konzert**, wird ein breiter Querschnitt traditioneller und moderner Arrangements für Bigband zu hören sein. Die **Kompositionen,** die zum Teil extra für die TU Bigband entstanden sind, reichen dabei **von Duke Ellington** und **Nat King Cole** über **George Gershwin** und **Count Basie** zu **Marcus Miller** und **Jaco Pistorius**. Es wird also ein abwechslungsreiches Konzert geboten, bei dem weder die improvisierten Soloteile eines Chorusses, satter Bigbandsound, noch vokal interpretierte Titel fehlen werden.
Wir freuen uns über zahlreiche Besucher.

Der Eintritt ist frei, um eine angemessene Spende wird gebeten.

Dienstag | **17. April** | **19:00** Uhr | **Deutsches Hygiene-Museum Dresden**
„Alles war so gut geplant …“ Sehnsucht nach der ‚perfekten‘ Familie“

Podiumsdiskussion

Zum Auftakt der diesjährigen Woche für das Leben steht die Frage nach dem Wunschkind im Mittelpunkt einer Gesprächsrunde. Als Kind von seinen Eltern und dem Umfeld erwünscht zu sein - diese Erfahrung ist eine elementare Voraussetzung, um als junger Mensch eine sichere, gefestigte Identität auszubilden. Was aber ist mit Kindern, die mit familiären Brüchen aufwachsen, etwa in einer Pflegefamilie? Oder die in einer „Patchworkfamilie“ groß werden, also mit einem anderen Elternteil und vielleicht auch neuen Geschwistern?

Fachleute aus Beratung und Wissenschaft und Menschen mit persönlichem Erfahrungshintergrund geben Einblick in ein facettenreiches Thema und diskutieren darüber mit dem Publikum.

Kooperationsveranstaltung:
eaf-Sachsen
Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Bistum Dresden-Meißen
Deutschen Hygiene-Museum
Informationen: ***www.eaf-sachsen.de***

In unsere **Fürbitte** *schließen wir ein …*

… die **Verstorbenen**:

Pfarrer i. R. **Dr. Günther Stange**
im 81. Lebensjahr

Steffi Kießling geb. Scheibe
im 68. Lebensjahr

Edith Domschke geb. Grafe
im 90. Lebendjahr

Herbert Heinig
im 97. Lebensjahr

Hannelore Höhnel geb. Dennhardt
im 84. Lebensjahr

Herr, lehre uns bedenken,
dass wir sterben müssen,
auf dass wir klug werden.
Ps. 90.12

28. Mai | Montag
19:30 Uhr | **Gemeindesaal Weißer Hirsch**

Die Nabatäer - Eine versunkene Kultur am Rand des Heiligen Landes

Sie kamen aus dem Süden der arabischen Halbinsel. Sie lebten jahrhundertelang als Nomaden in der Wüste Negev. Sie waren nur wenige. Sie waren friedlich, kannten keine Grenzen, hatten kein Heer, um sich zu schützen oder Land zu erobern. Trotzdem waren sie auch von einer zahlenmäßig hochüberlegenen Armee nicht zu besiegen, führt uns zu der geheimnisumwobenen Gestalt der Königin Saba, von der uns das Buch der Könige zu berichten weiß. Und es ist das erste Volk, das als Ganzes den christlichen Glauben annahm.

VORSCHAU:
10. Juni | Sonntag
16:00 Uhr | **Kirche Weißig**
Berührend & mitreißend
„In Deine Zeit“
Konzert neuer geistlicher Lieder & Songs von Pop bis Gospel zum Zuhören & Mitsingen
Gesang: Carmen Wutzler, Dresden
Piano, Gesang: Friedemann Wutzler, Dresden
Eintritt: 12 € / 8 €

ANMERKUNGEN

… mit Heiligem Abendmahl

Zu fast allen Gottesdiensten wird in jeder Kirche ein Kindergottesdienst angeboten.

#	**kein Kindergottesdienst**
****1***	*an der **Degelequelle***
****2***	**liturgisch gestaltet** *mit Osterfeuer und anschließend Frühstück*
****3***	*anschließend Osternestsuche rund um die Kirche*
****4***	mit **Taufgedächtnis** *anschließend Kirchencafé*
****5***	**mit Konfirmanden** *und deren Angehörigen*
****6***	**zur Konfirmation**
****7***	***zur Jubelkonfirmation***
****8***	**mit Taufgedächtnis**
****9***	***zur Jahreslosung 2018***
****10***	*mit* **Vorstellung der Konfirmanden** *anschließend **Kirchencafé***
****11***	*anschließend **Abendbrot***
****12***	*mit **Kinder-Musical „Samuel“***
****13***	*anschließend **Essen***

Kirche Bad Weißer Hirsch	***St. Michaelskirche Bühlau***		***Kirche Weißig***	***Kirche Schönfeld***
5:00 Uhr **Osterwasser holen** **1* **5:30** Uhr **Osternachtsfeier** **2* *Pfarrerin Wunderwald und Team* **10:00** Uhr **Festgottesdienst** **3* *Pfarrerin Wunderwald*	**6:00** Uhr **Osternachtsfeueraktion** *Gem.-päd. R. Moses, JG, Pfadfinder* **9:30** Uhr **Familienfestgottesdienst** **8* *Pfarrer Döring*	**1. April** *Ostersonntag*		**9:30** Uhr **Festgottesdienst** *Pfarrer Fritzsch*
	10:00 Uhr **Regionalgottesdienst** *Pfarrer Döring*	**2. April** *Ostermontag*		
10:00 Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer i. R. Krause*	**11:00** Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer i. R. Beyer*	**8. April** *Quasimodogeniti*	**9:30** Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer i. R. Beyer*	
	18:30 Uhr **Taizé-Andacht** *Peter Killian*	**13. April** | *Freitag*		
10.00 Uhr **Gottesdienst** *Pfarrerin Wunderwald*	**9:30** Uhr **Bläsergottesdienst** **9* *Prädikant Förster*	**15. April** *Miserikordias Domini*	**9:30** Uhr **Gottesdienst** *Prädikant Herrmann*	**9:30** Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer Fritzsch*
	17:00 Uhr **Abendmahlsfeier** **5* *Pfarrer Döring*	**21. April** | *Samstag*		
10:00 Uhr **Gottesdienst** **4* *Pfarrerin Wunderwald*	**10:00** Uhr **Festgottesdienst** **6* *Pfarrer Döring*	**22. April** *Jubilate*		**9:30** Uhr **Gottesdienst** **10* *Pfarrer Fritzsch*
17:00 Uhr **Abendmahlsfeier** **5* *Pfarrer i. R. Beyer*		**28. April** | *Samstag*		**18:00** Uhr **Gottesdienst** **11* *Pfarrer Fritzsch*
10:00 Uhr **Festgottesdienst** **6* *Pfarrer i. R. Beyer*	**10:00** Uhr **Festgottesdienst** **6* *Pfarrer Döring*	**29. April** *Kantate*	**9:30** Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer Fritzsch*	
17:00 Uhr **Jugendgottesdienst** *Gem.-päd. Goldammer und Team*	**10:00 Uhr Gottesdienst** **4* *Pfarrer Döring, Gem.-päd. Moses*	**6. Mai** *Rogate*		**10:00** Uhr **Familiengottesdient** **12* *Kantorin Ramsch, Gem.-päd. Kopp*
		9. Mai	**Schlosskapelle Pillnitz | 19:00** Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** *Pfarrer Lommatsch, Pfarrer Fritzsch*	
Ruheheim Bühlau *Hegereiterstraße* ***10:00*** Uhr **Freiluftgottesdienst** *Pfarrer Döring*		**10. Mai** *Christi Himmelfahrt*		
10:00 Uhr **Gottesdienst** **4* *Pfarrerin Wunderwald*	**11:00** Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer Döring*	**13. Mai** *Exaudi*	**9:30** Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer Fritzsch*	**9:30** Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer Döring*
		19. Mai | *Samstag*	**18:00** Uhr **Abendmahlsfeier** **5* *Pfarrer Fritzsch*	
10:00 Uhr **Gottesdienst** *Pfarrerin Wunderwald*	**9:30** Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer Döring*	**20. Mai** *Pfingstsonntag*	**10:00** Uhr **Festgottesdienst** **6* *Pfarrer Fritzsch*	
		21. Mai *Pfingstmontag*		**10:00** Uhr **Regionalgottesdienst** *Prädikant F. Förster*
	18:30 Uhr **Taizé-Andacht** *Peter Killian*	**25. Mai** | *Freitag*		
10:00 Uhr **Gottesdienst** **7* *Pfarrerin Wunderwald*	**9:30** Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer Döring*	**27. Mai** *Trinitatis*	**10:00** Uhr **Tauffest-Gottesdienst** **13* *Pfarrer Fritzsch*	

OFFENER NACHMITTAG 60+
11. April | Mittwoch
14:30 Uhr | **Gemeindesaal Weißer Hirsch**
"Was wird aus mir, wenn ich Unterstützung im Alter benötige?"
Möglichkeiten, Ansprüche und Angebote
Frau Klemm
Leiterin BÜLOWH Beratungs- und Begegnungszentrum für Senioren

---

KIRCHENKINO
13 April | Freitag
19:00 Uhr | **Gemeindesaal Weißig**
„Die Hütte – Ein Wochenende mit Gott“
Eine Frage die uns Menschen immer wieder beschäftigt: Wie kann es sein, dass Gott uns liebt und trotzdem so viel Leid und Unrecht in der Welt geschieht?
Der Film:„ Die Hütte…“ ist ein berührendes Drama über einen Vater, der nach der Entführung und Ermordung seiner Tochter eine Einladung von Gott erhält.
Eintritt frei – Spende zur Deckung der Kosten erbeten!

---

16. April | Montag
19.30 Uhr | **Gemeindesaal Weißer Hirsch**
Carl- Friedrich-Samuel Gerstäcker
Lesung mit Bildvortrag und Musik Dresdner Lokal-Kolorit; originär-originell-humorig

---

OFFENER ABEND AM KAMIN
4. Mai | Freitag
19:30 Uhr | **Gemeindesaal Weißig**
Lichtbildervortrag über Bolivien und Argentinien
Fam. Schaarschmidt und Fritzsch berichten über ihre Reise in jeweils eines dieser Länder, wo ihre Töchter für ein Jahr leben und arbeiten.
Danach wie immer bei guter Musik von Herrn Setzmann und Getränken Gelegenheit zum Gespräch und gemütlichem Beisammensein sein.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

---

6. Mai | Rogate
10:00 Uhr | **Kirche Schönfeld**
Familiengottesdienst *mit Auszügen aus dem Musical Samuel*
von Andreas Mücksch und Barbara Schatz
Kurrende und Instrumentalisten
Keyboard: Dirk Ebersbach

Foto: Hering

Liebe Gemeinde,

vom 2. bis 4. März verbrachte unser Kirchenvorstand ein Klausurwochenende in Rosenthal. Dabei beschäftigten wir uns ausgiebig mit zwei Baumaßnahmen: dem Gemeindebau und dem Bau des Gemeindezentrums.
Für die Diskussion zu Fragen des Gemeindebaues hielt Pfarrer Döring dankenswerterweise ein Impulsreferat zum Einstieg in das Thema. Darin zeichnete er vor allem die Entwicklung der Gemeinde in den letzten Jahrzehnten nach und gab Anstöße für Überlegungen zur weiteren Entwicklung unserer Gemeindearbeit. Auf dieser Grundlage und nach längerer Diskussion formulierten wir dann ein Leitbild: **Mit der Kirchgemeinde St. Michael auf dem Weg: zueinander, zu sich selbst, zu Gott**. In seinen Gedanken auf Seite 2 geht Pfarrer Döring auf dieses Thema näher ein.
Bezüglich des Gemeindezentrumbaues haben wir jetzt festgelegt, dass bis Ende Mai 2018 endgültig beschlossen wird, in welchem Umfang und in welcher Größe wir in der Lage sind zu bauen. Ausführlichere Informationen erhalten Sie im Beitrag von Dr. Stephan auf Seite 15.
Mit Freude können wir Ihnen mitteilen, dass wir Herrn Stefan Hofmeister als neue Reinigungskraft für unsere Kirche, die Jugendräume und die Gemeinderäume im Pfarrhaus gewinnen konnten. Mit 20% ist dies zwar nur eine kleinere Anstellung. Seine Tätigkeit wird aber maßgeblich zu einer guten Innen- und Außenwirkung unserer Gemeinde beitragen. Dabei wünschen wir Herrn Hofmeister und uns allen viel Freude an seinem Mittun.
Im März wird nun unser Förderverein Kirchenmusik gegründet. Er soll vor allem musikalische Veranstaltungen und Kreise unserer Gemeinde (einschl. der musikalischen Kinder- und Jugendarbeit) finanziell unterstützen. Wir wollen damit unsere Kirchenmusik in Zeiten immer geringer werdender Haushaltsmittel auf eine breitere Basis stellen und die Nachwuchsarbeit sichern.

Vom Friedhof können wir mitteilen, dass das Dach unserer Trauerhalle wieder instandgesetzt ist. Es hatte im Herbst durch den Sturm „Herwart“ Schaden genommen. Des Weiteren ist zu beobachten, dass der Neubau des Zaunes zur ehemaligen Gärtnerei im hinteren Teil des Friedhofes Fortschritte macht. Für die Mühen beim Bau dieses Zaunes möchten wir unseren Friedhofsmitarbeitern recht herzlich danken.

Der Kirchenvorstand hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, die Veranlagung zum Kirchgeld entsprechend den landeskirchlichen Vorgaben – wie in den Vorjahren – beizubehalten. Im letzten Jahr zahlten unseren Gemeindegliedern insgesamt 44.134,26 €. Kirchgeld. Nur mit Hilfe dieser Mittel sind wir in der Lage, unsere Gemeindearbeit umfassend aufrechtzuerhalten. Sie unterstützen damit die Ausgestaltung der Gottesdienste genauso wie die Kinder- und Jugendarbeit, die Kirchenmusik sowie Bau- und Pflegemaßnahmen in und um unsere Kirche und vieles andere mehr. Wir danken allen Gemeindegliedern, die ihrer Pflicht zu Zahlung des Kirchgeldes nachgekommen sind. Gleichzeitig möchten wir Sie bitten, uns im neuen Kirchgeldjahr in gleicher Weise zu unterstützen. Alle, die bisher vergessen haben, das Kirchgeld zu entrichten möchten wir auffordern, dies ab jetzt zu tun.

Steffen Richter

Anzeige

Das Beratungs- und
Begegnungszentrum für Senioren
BÜLOWH
bietet Ihnen Raum für aktive Freizeitgestaltung, Gemeinschaft und Gespräche. Sie können bei uns eine Vielzahl von interessanten Angeboten wahrnehmen.
Das komplette Monatsprogramm finden Sie im offenen Bereich unserer Kanzlei oder auf der Homepage:

www.buelowh.de
0351 . 2 68 89 88
sbz.buelowh@diakonie-dresden.de

Bei sozialen Fragen, Problemen und altersrelevanten Anliegen stehen wir Ihnen mit unserem kostenlosem Beratungsangebot unterstützend und vermittelnd zur Seite. Im Bedarfsfall sind Hausbesuche möglich.

Wir freuen uns auf Sie!

In der Gemeindeversammlung am 4. Februar stellten wir Ihnen die aktuelle Entwurfsplanung mit Teilunterkellerung zum Neubau des Gemeindezentrums vor. Wir berichteten über die zu erwartenden Kosten von ca. 1,5 Millionen € und einer gegenwärtigen Finanzierungslücke von 500.000 €. Die Finanzierungslücke wird sich nicht durch ein Darlehen der Landeskirche decken lassen. Gemäß den Richtlinien zur Aufnahme von Darlehen gibt es keine Möglichkeit zur Refinanzierung eines solchen, so dass diese Möglichkeit ausscheidet. Das geplante Gemeindezentrum ist vollständig eigengenutzt. Mitte März 2018 fanden weitere Beratungsgespräche im Baureferat des Landeskirchenamtes mit Frau Tauber und Herrn Donath (Regionalkirchenamt) statt. Dabei sollte erörtert werden, welche weiteren Finanzierungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Das Ergebnis der Gespräche ist zum Zeitpunkt der Fertigstellung des Michaelsboten noch offen.

Zeitgleich zur Entwurfsplanung des neuen Gemeindezentrums werden alternative Lösungen geprüft, die finanziell eher realisierbar sind. So oder so sind wir dringend auf weitere Spenden angewiesen, da der Eigenanteil die entscheidende Säule bei der Finanzierung ist und bleibt.

Wir bitten Sie, liebe Gemeinde, noch einmal eindringlich um Spenden.

Vielen Dank. *Lars Stephan*

Spendenteam sucht Ideen und Mitmachende

Auch wenn die konkreten Bauplanungs- und Finanzierungsdaten noch nicht genau feststehen, so wollen wir bereits jetzt die nächsten Schritte gehen, um die vorhandene Finanzierungslücke bei unserem Gemeindesaal-Bauprojekt weiter zu schließen. Schwerpunkte sind derzeit, weitere Finanzierungsmöglichkeiten und Spender -auch außerhalb unserer Kirchgemeinde- zu finden. Dabei suchen wir zusätzliche Ideen und Anregungen, besonders aber auch ihre tatkräftige Mithilfe bei der Ansprache von Institutionen und potentiellen Spendern, der Planung und Organisation von Veranstaltungen sowie bei der Erstellung von Anschreiben und der Gestaltung von Flyern. Bitte melden Sie sich im Pfarramt oder unter der Emailadresse:

kg.dresden_buehlau@evlks.de

Der **aktuelle Spendenstand** beläuft sich auf **290.730 €.** Herzlichen Dank an allen Spendern Jederzeit können Sie auch weiterhin online spenden unter *www.bildungsspender.de/michaelsengel* und *www.betterplace.org/de/projects/26858-bau-des-gemeindezentrums-st-michael-dresden-buhlau*

Im Namen des Spendenteams
Frank Gumbrich

von den Kinderbibeltage – Freunde fürs Leben

Zum Ende der Winterferien nahmen 30 Kinder aus den Schwesternkirch-gemeinden an den gemeinsamen Kinderbibeltagen teil.
Dabei lernten sie die besonderen Freunde David und Jonathan, Hirtenjunge und Königssohn, aus der Bibel kennen und erlebten, wie eine Freundschaft soziale Grenzen über-winden kann. Dass Jonathan an der Freundschaft zu David festhielt, obwohl sein königlicher Vater dagegen war, zeigte den Kindern, dass diese Freundschaft eine harte Bewährung-sprobe - wie manchmal in unserem Leben auch - bestehen musste.
Ein Familiengottesdienst mit einem anschließenden Brunch rundete die Ferientage ab. Eine Erkenntnis der gemeinsamen Zeit war, dass mit Gott im Bunde jede Freundschaft beständig wird – und das macht uns alle zu Königskindern!
*Die **nächsten Kinderbibeltage** werden voraussichtlich vom **27. Februar bis zum 1. März 2019** stattfinden!* *Ralph Moses*

Foto: Ralph Moses

von der JG-Rüstzeit

Zur JG-Rüstzeit in diesem Jahr haben wir, insgesamt 25 Leute der drei jungen Gemeinden aus Weißig, Bühlau und vom Weißen Hirsch Anfang Februar ein Wochenende miteinander Zeit verbracht. Nachdem wir am Freitagnachmittag angereist waren und uns in der Hütte gemütlich eingerichtet hatten, genossen wir ein gemeinsames Abendbrot. Anschließend gab es in der Runde ein paar Gemeinschaftsspiele um miteinander wieder warm zu werden, was sehr schnell geschah. Zum späteren Abend hin haben sich dann kleinere Gruppen zusammengetan um Spiele wie Wehrwolf und Skat zu spielen, zu puzzlen oder einfach um sich zu unterhalten. Am Samstagvormittag haben wir nach dem Frühstück Lieder gesungen. Danach begann die Auseinandersetzung mit dem Thema der Rüstzeit, über "*Werte*". Es gab eine Gedankenanregung, indem auf mehreren Blättern jeweils ein Wort wie z.B. "*lebenswert*", "*liebenswert*", oder "*wissenswert*" stand. Jeder konnte nun Dinge, die der eigenen Meinung nach eben "*lebenswert*" usw. sind, auf die jeweiligen Zettel schreiben.

Anschließend sollte jeder alleine seine eigenen wichtigsten Werte, nach denen man selbstlebt, oder leben will, aufschreiben. Auf dieser Grundlage entstand dann in kleineren Gruppen eine Zusammenstellung von "*Prioritätswerten*", die den anderen Gruppen durcheine kurze Erklärung oder eine Darstellung in Form einer kleinen gespielten Szenevorgestellt wurde. Eine kurze aber sehr intensive Beschäftigung mit diesem Thema in offenen und persönlichen Gesprächen. Nach dem Mittagessen und ein bisschen freier Zeit für Spiele, Gespräche oder Ruhe ging es in den Wald zum Geländespiel. Wieder in aufgeteilten Gruppen haben wir nach Buchstaben gesucht, die bestimmte Worte und in allen Gruppen zusammen die Botschaft "Liebe Deinen Nächsten, wie Dich selbst" ergeben haben. Da die meisten dann noch nicht ausgelastet waren, erweiterten wir den Aufenthalt im Wald durch "Räuber und Gendarm". Als wir wieder in die Hütte kamen, gab es leckere Kekse, Kaffee, Kakao und Tee. Anschließend hatte wieder jeder Zeit für sich, in der sich einige schon auf den Theaterabend vorbereiteten, welcher nach dem Abendbrot stattfand.

Hierbei hatten wir Spaß uns in unserer Rolle zu bewegen und diese in Gemeinschaftsspielen und im Improvisationstheater ausleben zu können. Als jeder wieder im eigenen "Ich" war, sangen wir ein paar Taizelieder und führten das

Foto: N.N.

Improvisationstheater in spontanen Rollen ohne Verkleidung weiter, weil es vorher so lustig gewesen war.
In die Nacht hinein haben einige von uns auf den Zimmern weiter miteinander gemütlich Zeit verbracht. Am Sonntagmorgen wurden wir mit freundlicher Musik geweckt. Wieder in aufgeteilten Gruppen bereiteten wir den Gottesdienst vor, den wir anschließend miteinander feierten. Nach dem letzten Lied konnte jeder noch eine Kerze anzünden und z.B. etwas zur nun ausklingenden Rüstzeit beten oder in die Runde sagen. Nach dem Mittagessen, das im Anschluss an den Gottesdienst stattfand, wurde bei fröhlicher Musik getanzt und dabei aufgeräumt und eingepackt. Der Zeitpunkt der Abreise war gekommen, wir verabschiedeten uns in einem Spiel und fuhren gemeinsam nach Dresden, wo sich unsere Wege nach einem sehr positiv emotional erlebten Wochenende, über das ich sagen kann, dass es in vielerlei Hinsicht sehr **WERT**voll gewesen ist, trennten.

Edmund

Anzeige

WILLKOMMEN im Hochland e. V.

Aktuelle Informationen unter www.willkommen-im-hochland.de

über die Konfifahrt

Wie jedes Jahr sind auch diesmal die Konfirmand*innen der drei Schwestergemeinden Weißer Hirsch, Bühlau und Weißig auf Konfifahrt gewesen. Wir waren über 60 Konfis und haben in der christlichen Jugendherberge Röhrsdorf gewohnt. Bei uns drehte sich diesmal alles um das Thema „Fake News und Good News“, besonders die Gruppenarbeit dazu brachte uns das Thema näher. Durch zahlreiche Spiele und Freizeit lernten wir uns besser kennen. Am besten an der Konfifahrt fand ich die Gesprächsrunde mit dem von uns eingeladenen Mönch. Bei dieser erfuhren wir sowohl seine Beweggründe zum Eintritt ins Kloster als auch mehr über das Leben und die Gemeinschaft dort. Einen großen Teil der Konfifahrt prägten auch die Lieder- und Gebetsrunden am Ende jedes Tages. Zum Abschluss der Fahrt veranstalteten wir noch einen Gottesdienst, wo auch die Gruppenergebnisse zusammengetragen wurden.

Julia Engler

Kirchenreinigung

Dank der tatkräftigen Hilfe einiger Gemeindeglieder konnte am 17. März unsere Michaelskirche dem Frühjahrsputz unterzogen werden. Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön!

95 Dinge, die Evangelische mal gemacht haben sollten

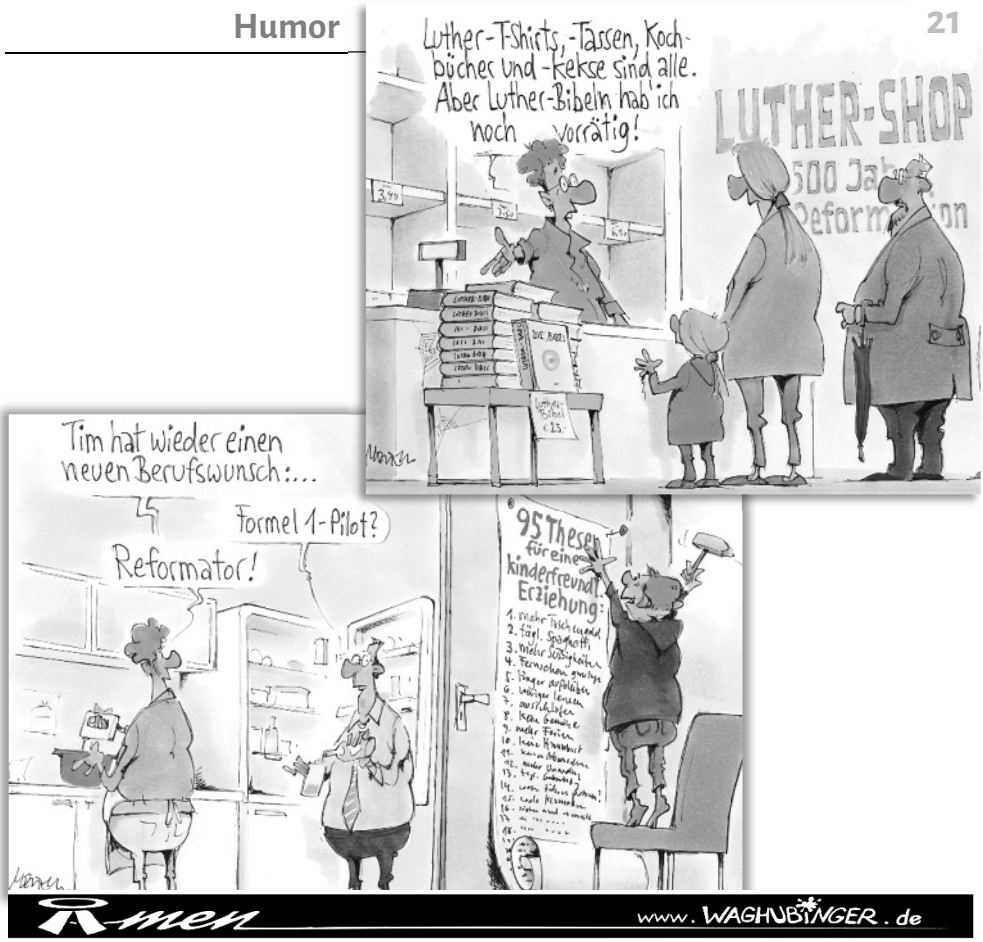
Mit seinen 95 Thesen gegen den Ablasshandel löste Martin Luther am 31. Oktober 1517 die Reformation aus. Die 95 Dinge, die Evangelische mal gemacht haben sollten, sind natürlich kein moderner Ablass. Sie wollen nur augenzwinkernde Anregungen für Unternehmungen sein, die man sich als Evangelischer in seinem Leben nicht entgehen lasse sollte.
Die Liste ist unvollständig und kann nach Geschmack erweitert werden.

Reinhard Ellsel

- ❑ Freue dich deines Lebens.
- ❑ Lass dich vom Glauben an Gott verzaubern.
- ❑ Schreibe Gott einen Brief.
- ❑ Lies einmal die Bibel durch.
- ❑ Finde deinen Lieblingsspruch aus der Bibel.
- ❑ Bete täglich.
- ❑ Geh in deine Kirche.
- ❑ Lerne deinen Pastor kennen.
- ❑ Stelle dir eine geistliche „Hausapotheke“ zusammen.
- ❑ Besichtige einen Dom.
- ❑ Fahr mal zum Kirchentag.
- ❑ Reise nach Jerusalem.
- ❑ Gehe einen Pilgerweg.

- ❑ Lerne eine fremde evangelische Gemeinde kennen.
- ❑ Feier eine Osternacht mit.
- ❑ Bring eine Gabe zum Erntedank-Altar.
- ❑ Schreibe deinen persönlichen Ernte-Dank-Zettel.
- ❑ Mach eine große Spende.
- ❑ Übernimm ein Patenamt.
- ❑ Pflege eine Freundschaft.
- ❑ Heirate.
- ❑ Gründe eine Familie.
- ❑ Pflanze einen (Apfel-)Baum.
- ❑ Plane Zeit für deine Lieben.
- ❑ Gönne dir eine Auszeit.
- ❑ Feier den Sonntag.
- ❑ Gönne dir jeden Tag eine stille Zeit.

... wird fortgesetzt



R-men www.WAGHUBINGER.de

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau
Quohrener Str. 18 | 01324 Dresden
Mail: **kg.dresden_buehlau@evlks.de**
Links: **www.michaelsengel.de**

Kostenlos helfen beim Gemeindesaalbauprojekt:
Online-Shops spenden bei jedem Einkauf über ***www.bildungsspender.de/michaelsengel***

Pfarrer: Ulf Döring
Fon: 03 51 **. 2 68 30 96**
Sprechzeit: **Jederzeit!**
Am besten nach telefonischer Vereinbarung

Kanzlei und Friedhofsverwaltung:
Christiane Fritzsch, Cornelia Schmechtig und Margit Jesswein
Fon: 03 51 **. 2 68 30 28**
Fax: 03 51 **. 2 68 37 38**
Öffnungszeiten:
montags und freitags 8:00 bis **10:00** Uhr
dienstags 15:00 bis **18:00** Uhr
Weitere Termine können telefonisch vereinbart werden.

Kirchenmusik
Kantorin: **Sabine Döring**
Fon: 03 51 **. 2 68 32 01**
Posaunenchor: **Friedhard Förster**
Fon: 03 51 **. 2 68 59 78**
Gospelchor: **Carl-Niklas Lempert**
Fon: **0162 . 7 65 13 53**

Kinder- und Jugendarbeit
Gemeindepädagoge **Ralph Moses**
Fon: **0163 . 7 29 41 78**
Mail: **ralph.moses@yahoo.de**

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:
Steffen Richter
Fon: 03 51 **. 2 64 10 18**
steffen.richter@hotmail.com
Die nächsten ***KV-Sitzungen*** *finden am*
11. April *und* ***16. Mai 2018*** *statt.*

Bank für Kirche und Diakonie:
BIC: **GENODED1DKD**
Kontoinhaber: ***Kirchgemeinde St. Michael***
Kirchgeld und Spenden:
IBAN: **DE31 3506 0190 1604 4000 11**
***Friedhof Bühlau*:**
IBAN: **DE79 3506 0190 1604 4000 20**
***Spenden Gemeindezentrum St. Michael*:**
IBAN: **DE78 3506 0190 1604 4000 38**

Impressum: *Der Gemeindebrief* ***„Michaelsbote“*** *erscheint* ***zweimonatlich*** *in einer Auflage von* ***1500 Stück.***
Herausgeber: *Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen* ***Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau***
Redaktion: *Pfarrer Ulf Döring*
Layout | Satz: *Wolfgang Bühring*
Druck: *Druckerei Hille, Boderitzer Str. 21e*
Gedruckt auf 100% Recycling-Papier
Redaktionsschluss
für die Ausgabe ***Juni / Juli:*** *Dienstag,* ***4. Mai 2018***

Der Gemeindebrief wird kostenlos abgegeben. Wir sind jedoch dankbar für alle ***Spenden,*** *die Sie unseren Austrägern mitgeben und die wir zur* ***Deckung der Herstellungskosten*** *verwenden. Der letzten Ausgabe des Jahres liegt immer ein Überweisungsträger bei.*

Ökumenische Diakonie-Sozialstation
BÜLOWH gGmbH, **Pillnitzer Landstr. 12**
Fon: 03 51 . **2 68 39 92**
Pflegehotline der Diakonie - kostenfrei
0180 . 40 80 40 80

Was an Pfingsten geschah

50 Tage sind vergangen, seit Jesus auferstanden ist. „Er hat uns versprochen, wieder zu kommen", sagen die Jünger. „Aber wann?" Da fährt ein Sturm ins Haus hinein und erfasst die Jünger. Sie fassen sich an den Händen. Sie sehen glücklich aus. Ein flammender Schein umgibt sie. Und da ist eine Taube! Es geschieht, was Jesus versprochen hat. Der Heilige Geist ist gekommen. Petrus sagt: „Jetzt ist Jesus immer bei uns. Der Heilige Geist gibt uns Kraft und Mut, den Glauben weiterzugeben."

Lies nach in der Bibel: Apostelgeschichte 2

Alle Vögel sind schon da! So geht ein Frühlingslied. Wenn du die Buchstaben in jeder Zeile ordnest, erfährst du sechs Vogelnamen. Welche beiden kommen in dem Lied aber nicht vor?

Für Mama

Deine Mutter freut sich bestimmt über diese Frühstückskiste. Bemale am Vortag eine Schuhschachtel und lass sie trocknen. Befülle sie am nächsten Morgen zum Beispiel mit einem Muffin, einem Blumenstrauß und einem frischen Erdbeer-Shake. Das ist übrigens auch an jedem anderen Sonntag eine schöne Überraschung!

Frühlingsquark-Kugeln

1. Verknete 250 Gramm Quark mit 50 Gramm Butter und 2 Esslöffeln Sahne. Gib etwas Salz und Paprikapulver dazu. **2.** Forme den Quarkteig zu kleinen Kugeln. **3.** Wasche frische Petersilie, Schnittlauch und Kresse, lass sie abtropfen und schneide sie klein. Wälze die Quarkkugeln in den Kräutern.

Rätsellösung: Star, Fink, Meise, Amsel, Specht, Drossel: Meise und Specht gehören nicht zu dem Lied.

Aus der evangelischen Zeitschrift BENJAMIN | www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zum Jahresabo | 12 Ausgaben, 34,80 € frei Haus | 0711.601 00 30 |

ZWÖLF GUTE GRÜNDE, IN DER KIRCHE ZU SEIN

Im christlichen Glauben bewahrt die Kirche eine Wahrheit, die Menschen sich nicht selber sagen können. Daraus ergeben sich Maßstäbe für ein verantwortungsbewusstes Leben.

Die Kirche ist ein Ort der Ruhe und Besinnung. Unsere Gesellschaft ist gut beraten, wenn sie solche Orte pflegt.

In Krankenhäusern und anderen sozialen Einrichtungen der Kirche schaffen viele haupt- und ehrenamtlich Engagierte ein besonderes, menschliches Klima.

In der Kirche wird die menschliche Sehnsucht nach Segen gehört und beantwortet.

In der Kirche treten Menschen mit Gebeten und Gottesdiensten für andere ein. Sie tun das auch stellvertretend für die Gesellschaft.

Wer die Kirche unterstützt, übt Solidarität mit den Schwachen und Benachteiligten.

Die Kirche begleitet Menschen von der Geburt bis zum Tod. Das stärkt auf geheimnisvolle Weise.

Die kirchlichen Sonn- und Feiertage mit ihren Themen, ihrer Musik und ihrer Atmosphäre prägen das Jahr. Die Kirche setzt sich dafür ein, diese Tage zu erhalten.

Kirchliche Musik und Kunst sind bis heute prägende Kräfte unserer Kultur.

In der Kirche können Menschen an einer Hoffnung auf Gott teilhaben, die über den Tod hinausreicht.

In Seelsorge und Beratung der Kirche wird der ganze Mensch ernstgenommen und angenommen.

Wo immer Menschen hinkommen oder hinziehen, treffen sie auch die weltweite christliche Gemeinschaft. Dazu kann jede und jeder beitragen.

Quelle: Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche, Broschüre "12 Gründe in der Kirche zu sein"